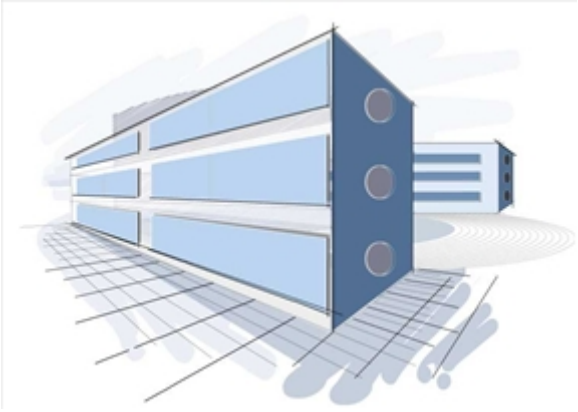
Leistungsverzeichnis

Leistungsbeschreibung

Projekt

22-006

AOK Cuxhaven



Bauvorhaben

Sanierungsvorhaben AOK
AOK Cuxhaven Kundenzentrum
Brahmsstr. 24
27474 Cuxhaven

Leistung (LV)

60

KG460 Förderanlagen

Planverfasser ...

PBA Planungsgesellschaft mbH
Stresemannstraße 29
22769 Hamburg

Tel.: 040480612 26

o.hakim@pba-haustechnik.de

Ausführungsbeginn	Ausführungsende
k.A.	**k.A.**

Angebotsaufforderung

Sollten Sie an der Ausführung folgender Leistungen interessiert sein, bitten wir um die termingerechte Abgabe Ihres Angebotes.

Abgabetermin	Abgabezeit
k.A.	**k.A.**

Abgabeort

Zuschlagsfrist

k.A.

MwSt.	Währung
19,00 %	**EUR**

Seiten ohne Anlage(n)

Seiten: 12

Leistungsverzeichnis

Projekt (22-006)

AOK Cuxhaven

Leistung (LV)

60 KG460 Förderanlagen

Bauvorhaben

Sanierungsvorhaben AOK
AOK Cuxhaven Kundenzentrum
Brahmsstr. 24
27474 Cuxhaven

Bauherr

AOK Niedersachsen
Hannah-Arendt-Platz 2
30159 Hannover

Telefon 0511 8701 15114
Fax
Thomas.Rode-Kalkenings@nds.aok.de

Ansprechpartner: ...
Thomas Rode-Kalkenings

Planverfasser / Ausschreibung

PBA Planungsgesellschaft mbH
Stresemannstraße 29
22769 Hamburg

Telefon 040480612 26
Fax
o.hakim@pba-haustechnik.de

Ansprechpartner: ...
O. Hakim M.Sc

Bauleitung

Telefon
Fax

Ansprechpartner / Bemerkung

-

Diese Unterlagen sind vollständig auszufüllen und mit Stempel/Unterschrift einzureichen. Bitte sorgen Sie für den termingerechten Eingang Ihres Angebots am Abgabeort (siehe Deckblatt).Sie haben noch Fragen? (o.hakim@pba-haustechnik.de)

Angebotssumme in EUR

Angebotssumme, Netto:	.....	.....
zzgl. MwSt. (19,0 %):	.....	.....
Angebotssumme, Brutto:	..... Angebotsabgabe	..... Geprüft

.....
Anbieter - Datum, Ort

Stempel

.....
Anbieter - Unterschrift

.....
Ausschreibender - Ort, Datum

Stempel

....., ...
Angebotssumme nachgeprüft

Leistungsverzeichnis

Allgemeine Angaben

! **Als Vertragsgrundlage für die Ausführung der Arbeiten, Lieferungen und unentgeltlich zu bewirkender Nebenleistungen gelten die in der Leistungsbeschreibung eingefügten Allgemeinen, Zusätzlichen, Technischen und Besonderen Vertragsbedingungen, die durch Unterschrift auf dieser Seite anerkannt werden.**

- Die Teilnahme am Wertungsverfahren setzt die Einhaltung des Abgabetermins
- Eine Wertung des Angebotes ist nur bei Abgabe vollständig ausgefüllter Unterlagen möglich.
- Alle Einzelpreise (EP) sind Netto in EUR mit maximal drei Nachkommastellen einzutragen.
- Ein Bieterangabenverzeichnis kann Bestandteil dieser Leistungsbeschreibung sein. Angaben oder Ausprägungen sind dort vollständig und kompakt einzutragen.
- Änderungen oder Alternativen zu diesem Leistungsverzeichnis haben nur dann Gültigkeit, wenn Sie schriftlich vereinbart werden.
- Unterschrift/ Stempel sind auf den Seiten 'Zwei', 'Drei' und der "LV-Zusammenfassung" erforderlich.
- Legen Sie Ihrem Angebot eine gültige Freistellungsbescheinigung (Bauabzugssteuer) bei.
- Legen Sie Ihrem Angebot einen vollständigen und aktuellen Eignungsnachweis (z.B. PQ) bei.
- Anlagen sind Ausschreibungsbestandteil. Nur vollständige Angebotsabgaben können berücksichtigt werden.

Anbieter - Datum, Stempel/Unterschrift	GAEB-Datenaustausch
Stempel ..... Anbieter	- Austauschformat: GAEB 90/ 2000/ XML 3.1/ 3.2 (Datenart 81/ 83) - GAEB-Struktur der Ordnungszahlen (Gliederung): '112233PPPPI'

Inhaltsverzeichnis

60 LV KG460 Förderanlagen

Nr.	Bezeichnung	Seite
	Deckblatt des Leistungsverzeichnisses	1
01	**Titel KG461 Aufzugsanlagen**	**5**

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

01 Titel KG461 Aufzugsanlagen

01.1 Personenaufzug

Aufzugstyp	Personenaufzug
Tragmittel	Stahldrahtseile mit Zubehör; Auslegung entsprechend technischer Kalkulation und EN 81
Position Antrieb	Schachtkopf
Tragkraft	630 kg / 8 Personen
Geschwindigkeit	1 m/s
Förderhöhe	9.125 m
Haltestellen	5
Zugänge Seite A	4
Zugänge Seite C	1
Steuerungssystem	Mikroprozessorsteuerung als Ein-Knopf-Abwärts-Sammelsteuerung Einzelaufzug
Angewandte Normen	EN 81-20 2020 EN 81-21 2022
Antrieb	getriebeloser Synchronmotor
Antriebsleistung	3.9 kW
Nennstrom	9 A
Anlaufstrom	13 A
Typ Schachtlicht	LED
Hauptsicherung	10 A
Netzanschluss	3 x 400 V / 50 Hz
Befestigung	Befestigung der Führungsschienen entsprechend Schachtausführung mit zugelassenen Befestigungsmaterialien
Kabinen	1100 mm Breite x 1400 mm Tiefe x 2100 mm Höhe
Türöffnung	900 mm Breite x 2000 mm Höhe
Wartungstableau	Anordnung, von unten gezählt, in Haltestelle 5 Montage im Türrahmen integriert Ausführung des Wartungstableaus in lackiertem Stahl im Design "P63; Cottongrass White" Zwecks Notbefreiung und Wartung an der Aufzugsanlage ist bauseits jederzeit Zugang zu gewährleisten
Kabinentableau	
Typ und Ausführung	Designtableau aus Musterkarte Kabinenhoch oberflächenbündig montiert Ausführung in Edelstahl gebürstet segmentiertes LCD-Display Runde Kurzhubtaster mit optischer

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Kommandoregistrierung Quittierung der Rufannahme durch weiße Tasterbeleuchtung

Taster mit ebener Beschriftung rechteckige Displayabdeckung

schwarzes Display Taster mit grünem Ring zur Kennzeichnung der Haupthaltestelle

Schutzart IP21

Weitere Funktionen: Indirekte Durchladung, keine Etage mit zwei Zugängen
Tür-Zu-Taster zum vorzeitigen Schließen der Kabinentür
Tür-Auf-Taster zum manuellen Öffnen der Kabinentür

Außenrufe: Montage der Tableaus am Türrahmen
Deckplatte in silberfarbigem, gebürstetem Edelstahl (ST4 / AISI304) Rahmen aus gebürstetem Edelstahl (B - schwarz)

runde Taster
Quittierung der Rufannahme durch weiße Beleuchtung am Taster

Rahmenprofil: Rahmen in matter Edelstahl-Optik, Carbon Black (BM)

Sicherheitseinrichtung der Kabinentür:
Berührungslose Überwachung des Türbereichs durch einen Lichtvorhang

Nothupe:
Beim Betätigen des Alarmknopfes in der Kabine ertönt eine Alarmglocke im Aufzugsschacht

Etagenanzeiger in der Kabine:
Etagenanzeige in der Kabine, segmentiertes LCD-Display

Notstopp-Schalter: 2 Notstopp-Schalter

Gegensprechanlage:
Notrufsystem (2-Wege-Kommunikationsanlage) mit je einer Sprechstelle in Kabine und Wartungstableau

Automatische Türverriegelung:
Elektromechanische Kabinentürverriegelung zur Verhinderung von manuellem Öffnen der Kabinentür zwischen zwei Etagen oder in einer gesperrten Haltestelle

Automatische Nachregulierung:
Automatische Nachregulierung der Kabine zum

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Stockwerksniveau mit geöffneten Türen bei Änderung des Beladezustandes

Notlicht in der Kabine:
Separate Notbeleuchtung in der Kabine

Schachtbeleuchtung:
Beleuchtung entsprechend EN 81, zur Sicherheit des Wartungs- und Prüfpersonals, Schalter befinden sich in der Schachtgrube und im Wartungstableau

Fernnotruf:
Mit unserem Notrufsystem KoneXion® mit 4G/LTE-Mobilfunkmodul, welches der EN81-28 entspricht, ist Ihr Aufzug per Knopfdruck mit der ständig besetzten (24/7 Tage die Woche) KONE Notrufzentrale verbunden (2-Wege-Kommunikationsanlage). Voraussetzung für die Aktivierung des Notrufsystems ist die Beauftragung eines Notrufbereitschaftsvertrages und ausreichend Empfang im Aufzugsschacht.

angebotenes Fabrikat: '.....'
angebotener Typ: '.....'
vom Bieter zwingend auszufüllen

Liefern und inkl. Klein- und Befestigungsmaterial, montieren

1 St EP ..... GP .....

01.2 **Notrufweiterleitung**

Die Aufzugsanlage ist gem. den Vorgaben der Aufzugsrichtlinie 14/33/EU, TRBS 3121 und BetrSichV mit einer Notsprechanlage ausgerüstet, die den ständigen Kontakt zu der 24-stündig besetzten Notrufzentrale der Aufzugsfirma sicherstellt.

Leistungsumfang:
Sprechstelle in der Kabine
Lieferung des Notrufgeräts mit Sprachmodul, automatischer Wähleinrichtung und Notstromversorgung, der Datentransfer erfolgt über ein GSM-Modul mit eigener SIM-Card
Betriebsfertige Montage inkl. Anschluss an die Aufzugssteuerung

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Folgende Funktionen sind zu erfüllen:
Übertragung eines Notrufes und anschließende Sprechverbindung zwischen Aufzugskabine und Servicezentrale

1 psch GP .....

01.3 **Schlüsseldepot**

Schlüsseldepot für Einbau im Gebäudezugangbereich.

Angebotenes Fabrikat: '.....'

liefen und betriebsfertig montieren.

1 St EP ..... GP .....

01.4 **Vollwartung von Aufzugsanlagen**

Vollwartung für Aufzugsanlagen einschl. aller Verbrauchs- und Bedarfsstoffe sowie aller Ersatzteile.
Vergütung je Kalenderjahr.
Aufzug : 630 kg, 5 Halt

Ausführung wie folgt:
- Überprüfung der gesamten Aufzugsanlage mit Sicherheits- und Funktionskontrolle
- Schmierarbeiten inkl. notwendiger Arbeitsmittel
- Kontrolle und Ergänzung von Motor-/Getriebeöl
- Technische Reinigung der gesicherten Bereiche
- Einstellarbeiten zur Gewährleistung reibungsloser Fahrten
- Störungsbehebung inkl. notwendiger Arbeitsmittel
- Ölwechsel bei Hydraulik bzw. Motor/Getriebe inkl. Entsorgung
- incl. Verschleißteil-Ersatz (Laufrollen, Gleitbacken, Taster, etc.)
- Komponenten-Ersatz (Treibscheibenwechsel, Seilaustausch) falls erforderlich, werden gesondert abgerechnet

1 psch GP .....

01.5 **Zuarbeit MSR Technik**

Zu der technischen Mitbearbeitung und Koordination mit dem MSR-Seitigen Lieferanten.

- Überprüfung von Anschaltbedingungen, anhand der zu

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

erstellenden MSR-Dokumentationen für übergreifende Funktionen
- Überprüfung der externen Anschlüsse des Lieferumfanges
- Festlegen von Startpunkt und Arbeitsbereich an den Stellgliedern, Prüfung des richtigen Einbaus
- Überprüfung der systemeigenen Datenübertragungswege
- Überprüfungen aller im Lieferumfang enthaltenen Hardware-Komponenten- Erstinbetriebnahme aller Informationspunkte
- Testen aller bauseitigen Grund- und Anwenderprogramme
- Überprüfung und Inbetriebnahme vonFeldgeräten, soweit sie im Lieferumfang
- Überprüfung der einzelnen Systemkomponenten auf bestimmungsgemässe Funktionweise

liefern

1 St EP ..... GP .....

01.6 **Schachtentrauchung**

Lieferung und Montage im Rahmen der Aufzugsmontage, als komplettes Rauchabsaugsystem inkl. Promatkanäle, zur Entrauchung des beschriebenen Aufzugsschachtes über eine Sandwichklappe inkl. Raumtemperaturregler zur automatischen Steuerung der Sandwichklappe, inkl. Inbetriebnahme der Anlage und Einweisung des Betreiberpersonals

System zur kontrollierten Schachtentrauchung. Ausführung mit Jalousieklappe und Kondensatschutz.

Mit Detektion für:
• Rauchgase
• Temperatur
• Feuchtigkeit

Lieferung inklusive Montage und Inbetriebnahme und folgendem Zubehör:
• individuell programmierbare Lüftungs-Zeitsteuerung
• Handauslösung zur manuellen Öffnung der Jalousieklappe

Dachhaube mit mind. 0,1 m² freier Querschnitt liefern und dem Dachdecker zur Montage übergeben.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

angebotenes Fabrikat: '.....'
angebotener Typ: '.....'
vom Bieter zwingend auszufüllen

Liefern und inkl. Klein- und Befestigungsmaterial, montieren

1 St EP ..... GP .....

01.7 **Baustelleneinrichtung**

Baustelleneinrichtung
Einrichten und Räumen der Baustelle sowie
Vorhalten der Baustelleneinrichtung
für sämtliche in diesem Abschnitt,
aufgeführten Leistungen.
Hubbühnen, Gerüste, etc. mit mehr als 2 m Höhe
über Boden sind vom Bieter zu stellen und
einzukalkulieren.

1 psch GP .....

01.8 **Sachverständigenabnahme**

Begleitung der SV Abnahme der Förderanlagen einschl.
vorbereiten der gesamten Unterlagen und Teilnahme mit
unterstützenden Tätigkeiten während der Begehung.

1 St EP ..... GP .....

01.9 **Inbetriebnahme und Einweisung**

Inbetriebnahme und Einweisung

1 psch GP .....

01.10 **Revisionsunterlagen**

Revisionsunterlagen
Gem. Angaben in den Vorbemerkungen werden vom
AG 1 Satz Datenträger als Diskette oder
Compact Disk mit CAD-Zeichnungen im Datei-
format dxf zur Verfügung gestellt. Betrifft :
Grundriß-, Schnitt- oder sonstige Bauzeich-
nungen der Baumaßnahme für die Aufstellung der
Revisionszeichnungen.
Die Revisionszeichnungen sind vom AN zu ferti-
gen und vor Abnahme der Leistungen dem AN zu
übergeben.
In den Revisionszeichnungen sind evtl. vorhan-
dene sowie die im Rahmen des Auftrages neu zu
erstellenden Anlagen bzw. Anlagenteile darzu-
stellen.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Hierzu sind die vorhandenen Anlagen bzw. Anlagenteile aufzumessen.
Die Revisionszeichnungen bestehen aus je 3 Satz Papierpausen und 1 Satz Datenträger wie oben beschrieben, Dateiformat dxf., über :
Grundriss Fördernlagen, KG/EG/OG
im Maßstab ,1:50
Zentralenzeichnungen
im Maßstab ,1:50
Schaltschema
im Maßstab ---,
Schnitte
im Maßstab 1:50
Ferner enthalten die Revisionsunterlagen je 1 Satz Beschreibungen und Bedienungsanweisungen für sämtliche vom AN gelieferte Komponenten, wie Geräte, Armaturen, Bauelemente, Regelung, Schaltpläne etc. (Sh. Vorbemerkung Punkt 4.5).

1 psch GP .....

Hinweis für Stundenlohnarbeiten

Hinweis für Stundenlohnarbeiten

Stundenlohn-Arbeiten für unvorhergesehene Arbeiten und solche, die im Angebot nicht enthalten sind.

Diese Arbeiten sind nur auf besonderen Auftrag des Auftraggebers oder eines von ihm bevollmächtigten Vertreters auszuführen; sie sind auf Arbeitsbescheinigungen zum Nachweis festzuhalten und schriftlich anerkennen zu lassen.

Stundenlohnarbeiten, die nicht von befugter Stelle durch Unterschrift anerkannt wurden, werden nicht vergütet.

Zur Abrechnung kommen die angegebenen Sätze; mit diesen sind alle Nebenkosten, einschließlich Kosten für Gerät und Maschinen berücksichtigt, sofern hierfür keine besonderen Po-

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
	sitionen aufgeführt sind. Die eventuelle Notwendigkeit von Stundenlohn-Arbeiten hat der Auftragnehmer der Auftraggeberseite rechtzeitig mitzuteilen.			
01.11	**Stundensatz Meister, Aufzugsanlagen** Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen: Meister	**5 h**	EP	GP .....
01.12	**Stundensatz Obermonteur, Aufzugsanlagen** Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen: Obermonteur	**5 h**	EP	GP .....
01.13	**Stundensatz Monteur, Aufzugsanlagen** Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen: Monteur	**5 h**	EP	GP .....
01.14	**Stundensatz Helfer, Aufzugsanlagen** Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen: Helfer	**5 h**	EP	GP .....

Summe Titel 01

KG461 Aufzugsanlagen, Netto: .....